



American Football Club  
**Troisdorf Jets**  
seit 1980

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de  
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Heinen

04.06.2012  
PM-Jets-1220.docx

## **Starke Jets-Defense sichert den Sieg gegen die Tigers** **Wichtiger Auswärtserfolg für die Jets**

**Troisdorf, 4. Juni 2012** – Mit ihrem 20:14-Sieg in Osnabrück schieben sich die Troisdorf Jets vorerst auf Rang 3 der GFL2 Nord-Tabelle. Bei strömendem Regen setzte vor allem die Defense der Jets wieder deutliche Akzente.

Den Auftakt machten die Osnabrück Tigers, angeführt von ihrem starken Quarterback Joshua Aakre, die den ersten Drive mit einem Fieldgoal-Versuch abschlossen. Dieser wurde jedoch von den Jets geblockt und durch Defense Tackle Alexander Stefan bis an die gegnerische 25 Yards Linie retourniert. Hier spielte Running Back Niko Chatziamanetoglu erneut seine Erfahrung aus und trug den Ball gleich im ersten Offense-Spielzug des Tages in die Endzone der Tigers. Den Extrapunkt verwandelte Kicker Markus Stroh sicher zum 7:0.

Erneut war es dann die Jets-Defense, die für das nächste Highlight sorgte. Defense End Sorie Bayoh schlug dem gegnerischen Running Back den Ball aus den Händen und sein Defense Line Kollege Sven Hensellek sicherte geistesgegenwärtig das Ei für die Jets. Die Offense der Jets war im Anschluss auf dem tiefen Geläuf jedoch meist zu unpräzise, zu unkonzentriert oder den entscheidenden Schritt zu langsam.

Erst im zweiten Quarter kamen daher die nächsten Punkte für die Jets auf das Scoreboard. Mario Schmitz erzielte ein Fieldgoal zum 10:0 aus Sicht der Jets. Die Tigers erhielten im Anschluss den Ball nach einem Punt wegen eines Fouls auf Troisdorfer Seite zurück. Der Anschlusspunkt zum 6:10 durch einen Pass auf Wide Receiver Nils Sundermann ließ dann nicht lange auf sich warten.

Trotz eines guten Returns durch Niko Chatziamanetoglu konnte die Jets-Offense vor der Halbzeit jedoch nicht mehr Punkte. In aussichtsreicher Position kurz vor der Tigers-Endzone beendet eine Interception von Tony Moore den Drive.

Auch zu Beginn der zweiten Spielhälfte hatten die Jets, ebenso wie die Gastgeber, Probleme mit dem nassen Spielgerät. Erst verlor Tony Moore den Ball an die Tigers und im Anschluss holte ihn sich Linbacker Stefan Heinks samt starkem Return zurück. Erst nach einer weiteren Interception durch Tony Moore schienen sich die Jets wieder auf ihre Stärken zu besinnen. Wide Receiver Tim Grier fing den nächsten Pass seines Quarterbacks und kämpfte sich bis an die 1 Yard Line der Tigers vor. Der Rest erledigte dann erneut Running Back Niko Chatziamanetoglu, unterstützt von seiner starken Offense Line (6:17, PAT Stroh).





Während die Jets im Anschluss einen weiteren Fieldgoalversuch vergaben, fanden die Tigers vor allem gegen die bärenstarke Defense Line der Jets kaum ein Mittel. Zudem machten sie sich durch viele Strafen selbst das Leben schwer und mussten daher auf Fehler der Jets hoffen.

Nach einem ausgespielten 4. Versuch der Tigers kam dann tatsächlich noch einmal Hoffnung bei den Gastgebern auf. Gleich im ersten Lauf fumbelten die Jets den Ball und Quarterback Aakre sorgte mit einem 12-Yards-Pass auf Chris Langstaff und einer gelungenen Two-Point-Conversion durch Dean Marmon für den erneuten Anschluss (14:17).

Aber auch dafür fanden die Jets mit einem weiteren Fieldgoal durch Mario Schmitz eine Antwort (14:20). In den wenigen Sekunden bis zum Spielende ließ die knallharte Jets-Defense den Tigers erneut keinen Raum. Stellvertretend für die überragenden Defense Linespieler der Jets sei daher auch Alex Stefan, der mit seinem Return die ersten Troisdorfer Punkte des Spiels vorbereitete, als bester Spieler der Partie genannt.

„Das war heute ein Kampfspiel“, sagt Offense Coordinator Klaus Zettelmeyer nach dem Spiel. „Sicherlich hatten wir Probleme mit dem nassen Wetter und dem tiefen Boden, aber das darf nicht als Entschuldigung gelten, denn die Tigers hatten ja die gleichen Bedingungen. Wir waren heute an den entscheidenden Stellen einfach nicht präzise und abgeklärt genug. Das muss bis zum Derby gegen die Bonn Gamecocks am 17. Juni deutlich besser werden.“

Der mitgereiste Jets-Präsident Eric Grützenbach hatte nach dem Spiel vor allem aufmunternde Worte für die Spieler der 2. Reihe übrig: „Ich bin froh, dass wir bisher so wenig Verletzte bei den Startern haben. Aber die Erfahrung zeigt, dass die Backups zum Ende der Saison hin immer wichtiger werden“, motivierte er die Spieler.

Das nächste Spiel der Jets findet am 17. Juni 2012 (KO 15 Uhr) im benachbarten Bonn statt. Ein Derby-Klassiker, der in den vergangenen Jahren bereits oft für spannenden Footballsport gesorgt hat.

### **Osnabrück Tiger vs. Troisdorf Jets**

**14:20 (0-7/6-3/0-7/8-3)**

**00:07 Lauf Chatziamanetoglu (25 Yards, PAT Stroh)**

**00:10 Fieldgoal Schmitz (26 Yards)**

**06:10 Pass Sundermann (Aakre, 23 Yards)**

**06:17 Lauf Chatziamanetoglu (1 Yard, PAT Stroh)**

**14:17 Pass Langstaff (Aakre, 12 Yards, TPC Marmon)**

**14:20 Fieldgoal Schmitz (24 Yards)**

**Bester Spieler Jets: Defense Tackle Alexander Stefan**

**Bester Spieler Tigers: Running Back Dean Marmon**



### **JuniorJets verlieren, FutureJets gewinnen**

Während die U19 der Jets mit einer 13:39-Niederlage aus Essen zurück an die Agger kam, durften die Jüngsten im Verein den zweiten Sieg der Teamgeschichte feiern.

Mit einem deutlichen 33:0-Erfolg schickten sie die U14 ebenfalls der Essen Assindia Cardinals zurück ins Ruhrgebiet. Besonders die starke Defense ließ den auch zahlenmäßig unterlegenen Essenern kaum eine Chance.